

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Geseke in der Legislaturperiode 2014/2020 am 21. November 2018 im Sitzungssaal des Alten Rathauses in Geseke, Am Teich 13

anwesend waren:

- Wolfgang Hengsbach, Beiratsvorsitzender
- Anton Vogt, stv. Schriftführer
- Konrad Pielsticker
- Herbert Klimek
- Wolfgang Strach
- Ingrid Deimel

sowie die stellvertretenden Beiratsmitglieder:

- Luzia Marx
- Heinrich Brexel
- Magret Schulte-Eversum
- Ulrich Niermann
- Josef Wernze

die Fraktionsvorsitzenden der FDP und der BG:

- Peter Vogt
- Wolfgang Tepper

und von der Verwaltung:

- Matthias Knoke
- Rita Lemke

Zudem war eine Vertreterin der Geseker Zeitung anwesend.

Beginn der Sitzung: 15.00 Uhr

Ende der Sitzung: 15.50 Uhr

In der heutigen Sitzung des Seniorenbeirates wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hengsbach begrüßte die Mitglieder des Seniorenbeirats, die Vertreterin der Presse und die Fraktionsvorsitzenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

2. Rückschau auf die Aktivitäten des Seniorenbeirats im Jahr 2016

- Im Jahr 2018 hat der Seniorenbeirat, wie folgt gute Wünsche und Gratulationen überbracht:

zum 90. Geburtstag	57 mal
zum 95. Geburtstag	15 mal
zum 100. Geburtstag	3 mal
zum 101. Geburtstag	1 mal
zum 102. Geburtstag	1 mal
zum 104. Geburtstag	1 mal
zum 105. Geburtstag	1 mal

zur Goldenen Hochzeit	33 mal
zur Diamantenen Hochzeit	11 mal
zur Eisernen Hochzeit	3 mal

- Die Musikveranstaltungen des Seniorenbeirats erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Inzwischen finden sie zweimal jährlich im April und Oktober im Pfarrheim St. Petri statt.
- Der Künstler ist ein pensionierter Polizeibeamter, der das Musikprogramm „Komm sing mit“ veranstaltet. Hierbei werden die Liedertexte auf eine Leinwand geworfen, sodass jeder das Lied mitsingen kann.
Die Veranstaltungen sind wie immer kostenlos.
Zur Deckung der Kosten findet sich immer ein wohlgesonnener Sponsor.
- Der diesjährige Ausflug des Seniorenbeirats, fand im August 2018 statt und führte die Seniorinnen und Senioren diesmal ins Weserbergland.

Nach einem Mittagessen ging es auf zu einer Schifffahrt und danach gab es Kaffee und Kuchen. Wieder zurück in Geseke, wurde der schöne Tag am Malteserhaus mit einem Grillabend beendet.

Auch in diesem Jahr hatten sich wieder mehr Leute angemeldet als Plätze im Bus zur Verfügung standen. Es wurde daher ein zusätzlicher Bus angemietet, so dass in diesem Jahr 100 Teilnehmer das Ausflugsziel erreichten.

- Die Brillenaktion für dieses Jahr läuft gut. Herr Hengsbach hat bereits 800-1.000 Brillen gesammelt.
Herr Dieter Tuschen unterstützt die Aktion in diesem Jahr. Sobald eine Stückzahl von 1.500 erreicht ist, werden sie in die armen Regionen der Welt geschickt.
- Die traditionelle Weihnachtsfeier für allein stehende Seniorinnen und Senioren findet auch in diesem Jahr am Nachmittag des 24.12.2018 im Malteserhaus statt.

Abschließend wies Herr Hengsbach noch darauf hin, dass die Mitglieder des Seniorenbeirats vielfach ehrenamtlich tätig sind. So stellt der Seniorenbeirat z.B. die Fahrer für den Mobilen Einkaufswagen und für die Aktion „Auf Rädern zum Essen“.

Er bedankte sich nochmals bei den Mitgliedern des Seniorenbeirats für ihren unermüdlichen Einsatz bei den Veranstaltungen für die Seniorinnen und Senioren.

3. Vorschau auf die geplanten Aktivitäten des Seniorenbeirates im Jahr 2019

- Die „Musikalischen Nachmittage für Seniorinnen und Senioren“ finden voraussichtlich wieder im April und im Oktober im Pfarrheim St. Petri statt.
- Der diesjährige Ausflug des Seniorenbeirats wird wieder im August stattfinden. Das Ziel ist noch nicht bekannt.
- Es wird in auf jeden Fall wieder Sammelaktionen für Katastrophengebiete geben.
- Die traditionelle Weihnachtsfeier für allein stehende Seniorinnen und Senioren findet am Nachmittag des 24. 12.2019 statt.

4. Verschiedenes

- Frau Lemke teilte dem Beirat auf Anfrage mit, dass die Rettungsleitstelle des Kreises Soest für die Beschilderung der Parkbänke in der Kernstadt und den Ortsteilen besondere Vorgaben hat und die alte Nummerierung nicht anerkennt. Es müssen für alle Standorte zunächst die GPS-Daten ermittelt werden, die dann in sog. GEO-Daten umgewandelt werden. Diese GEO-Daten benötigt die Rettungsleitstelle zur Ortung.

Herr Hengsbach teilte mit, dass in der nächsten internen Sitzung des Seniorenbeirats über das weitere Vorgehen beraten werden soll.

- Herr Vogt (FDP) würdigte die Arbeit des Seniorenbeirats und sprach Herrn Hengsbach seinen tiefsten Dank aus.
- Abschließend wurde noch diskutiert, wie man den Fortbestand des Seniorenbeirats ab der nächsten Legislaturperiode sichern könnte. Man müsste ggf. darüber nachdenken, auch jüngere Mitglieder (evtl. Frührentner) für die Arbeit im Seniorenbeirat zu gewinnen.

Abschließend bedankte sich Herr Hengsbach sehr herzlich für die rege Teilnahme und für die geleistete Arbeit des Seniorenbeirats. Er beendete die Sitzung um 15.50 Uhr.

Geseke, den 22.11.2018



Hengsbach
Beiratsvorsitzender

Lemke
Protokollführerin